**Kreuzfahrtbericht ART 126, 04.12.15 - 18.12.2015**

**„Kanarische Inseln“**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft                   Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| **04.12.** | **Las Palmas / Gran Canaria** |  |  |  |  |
| **05.12.** | **Las Palmas / Gran Canaria** |  | 21.00 Uhr |  | 20.54 |
| **06.12.** | **Puerto del Rosario / Fuerteventura** | 07.00 Uhr | 16.00 Uhr | 07.24 | 16.18 |
| **07.12.** | **Puerto de la Estaca / El Hiero** | 10.00 Uhr | 20.00 Uhr | 09.30 | 18.06 |
| **08.12.** | **San Sebastian / La Gomera**  **Los Cristianos / Teneriffa** | 07.00 Uhr  17.00 Uhr | 15.00 Uhr  24.00 Uhr | 21.12  16.47 | 14.52  23.54 |
| **09.12.** | **Santa Cruz / La Palma** | 08.00 Uhr | 18.00 Uhr | 07.48 | 19.00 |
| **10.12.** | **Funchal / Madeira** | 12.00 Uhr |  | 11.24 |  |
| **11.12.** | **Funchal / Madeira** |  | 17.00 Uhr |  | 13.48 |
| **12.12.** | **Auf See** | - | - |  |  |
| **13.12** | **Gibraltar / GB**  **Malaga / Spanien** | 09.00 Uhr  18.00 Uhr | 13.00 Uhr  - | 06.36  16.42 | 11.38  17.00 |
| **14.12** | **Malaga / Spanien** | - | 17.00 Uhr |  | 17.00 |
| **15.12** | **Alicante / Spanien** | 12.00 Uhr | 20.00 Uhr | 11.25 | 19.54 |
| **16.12** | **Palma de Mallorca** | 09.00 Uhr | 23.00 Uhr | 08.00 | 22.54 |
| **17.12** | **Auf See** | - | - |  |  |
| **18.12** | **Genua** | 09.00 Uhr |  | 07.54 |  |

**Kapitän**: Elmar Mühlebach **Hotelmanager**:Thomas Appenzeller

**Schiffsarzt**: Dr. Christian Kalb

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **1** | **Hofer** | Jörn | **CD** | 5379 |
| **2** | **Liemberger** | Joachim | **Ass. CD, LGI** | 5237 |
| **3** | **Thielen** | Susanne | **Sekretariat** | 5239 |
| **4** | **Koll** | Wolfgang | **BRB Leitung** | 5234 |
| **5** | **Luderer** | Susan | **BRB** | 5238 |
| **6** | **Spalek** | Isabella | **BRB** | 5243 |
| **7** | **Schrank** | Kersten | **BRB** | 5495 |
| **8** | **Schortje** | Yvonne | **Info, Einarbeitung Sekretariat** | 5240 |
| **9** | **Rüdiger** | Corinna | **Gold/Silber, KFB Einarb., Info** | 5496 |
| **10** | **Wagner** | Uwe | **Info, Single-Treff, Bibliothek** | 5497 |
| **11** | **Auras** | Karin | **Durchsagen, TV** | 5241 |
| **12** | **Breitbarth** | Bianca | **Sport, Animation** | 5236 |
| **13** | **Westphal** | Frank | **Sport, Lager, Kino** | 5494 |
| **14** | **Strohmaier** | Max | **Bettenbuch, Hochzeiten, Hospital 1** | 5499 |
| **15** | **Bogoslaw** | Susanne | **Kreuzfahrtberatung** | 5235 |
| **16** | **Ciskowski** | Tamina | **Entertainment** | 5487 |
| **17** | **Gleiss** | Thomas | **CD** | tba |
| **18** | **Von Wedel Gerlach** | Corina | **Entertainment** | tba |

**Einsteiger**

Thomas Gleiss und Corinna von Wedel-Gerlach am 16.12.

**Aussteiger**

Gregor Koch BN 257079 am 6.12.

Frau Jansen BN 237961 am 14.12.

**Gruppen**

Der Reise Riese, 36 Personen

Reisebüro Wagner: 46 Personen; Gruppenleiter: Frau Christa Hechler

RIW Touristik: 114 Personen; Gruppenleiter: Herr Soeren Kienle und Frau Heik Schuler-Kienle

Reisebüro Leipzig; 9 Personen

Geiger Reisen, 15 Personen, Gruppenleiterin Frau Romana Busch, gute Zusammenarbeit

**Las Palmas (5.12.)**

Einschiffung am 4.12. Gäste Link, BN 264007 und Kienle BN 283850 hatten einen Kofferverlust und erhielten ein Notpaket mit Unterwäsche, Zahnbürste, Paste und Socken. Dazu Wäscheservice arrangiert. Koffer kamen am 5.12. Liegestelle 600 m bis zur Stadt.

Rettungsübung am Abend des 5.12.

**Puerto del Rosario (6.12.)**

Zentraler Liegeplatz. Geschäfte hatten wegen Sonntag geschlossen. Wenige Cafes geöffnet. Stadt zu Fuß gut erreichbar. Schiff wurde in der Nacht zum 6. Weihnachlich geschmückt. Sehr großes Lob an alle Beteiligten.

MS Artania fuhr unmittelbar nach dem letzten Einschiffungstermin ab, da an diesem Tag der Willkommenscocktail stattfand.

**Puerto de la Estaca (7.12.)**

Zentraler Liegeplatz, aber die Stadt hat selbst nicht viel zu bieten.

MS Artania verließ den Liegeplatz schon um 18.00 Uhr, um noch am Abend in San Sebastian anzukommen und den Gästen dort abendliche Spaziergänge zu ermöglichen.

**San Sebastian (7.12.-8.12.)**

Sehr schöne abendliche Einfahrt, die von vielen Gästen auf den Außendecks verfolgt wurde. Am Abend des 7.12. gingen ca 200 Gäste in die Stadt, um Spaziergänge zu unternehmen. Vom Hafen zum Stadtzentrum sind es ca. 800 m.

Der Liegeplatz ist zwar sehr stadtnah, dafür aber auch sehr windabhängig. Mit einem so großen Schiff wie MS Artania ist es laut Aussage von Herrn Mühlebach nicht bzw nur sehr sehr schwer möglich in diesem Hafen anzulegen, wenn die Windstärke 6 oder mehr beträgt.

**Los Cristianos (08.12.)**

Falsche Schreibweise im Katalog (nicht mit CH!!!)

Sehr gute Tenderposition am Abend des 8.12. eingenommen. 7 Minuten Tenderweg. Die Freigabe des Schiffes erfolgte bereits vor Ankunft. Ca. 500 Gäste nutzten im Laufe des Aufenthaltes die Möglichkeit an Land zu fahren. Die Gäste verteilten sich gut auf die Zeit vor und nach dem Abendessen. Der Tenderservice fuhr bis 19.00 Uhr viertelstündlich, dann bis 20.30 Uhr halbstündlich und ab 20.30 stündlich. Dank der Kollegen, die am Land den „Recheck“ machten, konnten kurzfristig 2 x Tenderboote nachbestellt werden, so dass es nie zu Wartezeiten an Land und in der Show Lounge gekommen ist. Ein sehr großes Lob gilt den Tenderbootteams, die Ihre Sache in der Dunkelheit sehr gut gemacht haben. Der Hafen war gut ausgeleuchtet und die See war ruhig.

**Santa Cruz (9.12.)**

Liegeplatz an der äußeren Pier ca. 800 m vom Zentrum entfernt.

**Funchal / Madeira (10.12. bis 11.12.)**

Vor Ankunft wurde ein Gold Cocktail auf der Brücke durchgeführt. Nach Ankunft gingen ca. 200 Gäste noch am Abend an Land. Auftritt einer Folkloregruppe. Der Auftritt war eher bescheiden. Äußerer Liegeplatz ca. 1,5 km vom Zentrum entfernt.

**Auf See (12.12.)**

Am Vormittag offene Brücke. An diesem Tag fand der VIP Cocktail und ein Galaabend statt.

**Gibraltar (13.12.)**

900 m bis zur Stadt. Minibusse verkehrten für 2 Pfund bzw 3 € vom Hafen zur Stadt. Rundfahrten für 35 € wurden von lokalen Anbietern angeboten.

**Malaga (13. - 14.12.)**

Am Abend gingen ca. 300 Gäste an Land. Es verkehrte ein Stadtbus vom Hafen zum Zentrum. Dieser fuhr abends bis 22.00 Uhr und am nächsten Morgen ab 08.00 Uhr und kostete 3 €. Frau Bruttger BN 258981 wurde am 12.12. in der Stadt ein Portemonaie mit Pass und weiteren Papieren gestohlen. Dank unserer Agentur konnte ein Ersatzdokument im Konsulat ausgestellt werden.

Abschiedscocktail für die Gäste, deren Reise bereits in Palma de Mallorca endet.

**Alicante (15.12.)**

Ein kostenloser Shuttle verkehrte bis zum Kreisverkehr, von wo es noch ca 4 Minuten zu Fuß bis zum Zentrum war.

**Palma de Mallorca (16.12.)**

Shuttlebus für 5 € p.P. verkauft. Ca 4 km bis zum Zentrum.

Das Personal im Terminal war sehr hilfsbereit und wies sowohl den Shuttle Gästen, den privaten Fußgängern und auch den Aussteigern den entsprechenden Weg.

Der Finger der Landgangway ist nicht kompatibel mit MS Artania, so dass 2 schiffseigene Gangways ausgebracht wurden.

Eine lokale Folkloregruppe begeisterte ca 300 Gäste, die den Weg in die Show-lounge gefunden hatten.

Auch wenn das Schiff nach der Abfahrt von Palma nur noch halbvoll war, wurden die Räumlichkeiten und Veranstaltungen sehr gut besucht.

**Auf See (17.12.)**

Abschiedsfrühschoppen mit Weizenbier und Pils,

Abschiedscocktail für die Gäste, deren Reise am 18.12. endet.

**Genua (18.12.)**

Ausschiffung. Gäste, deren Transfer erst am Nachmittag war, erhielten noch ein Mittagessen an Bord.

**Ausflugsprogramm**

Alle Ausflugswünsche konnten berücksichtigt werden.

**Unterhaltungsprogramm**

Sehr gute Shows von Herrn Schindler und Frau Cavelle. Aufgrund der Tatsache, dass 500 Gäste schon den vorigen Abschnitt an Bord waren, wurde das Programm 2 x durch Folkloregruppen ergänzt. Zudem fanden die Frühschoppen, late Night specials und die Crewshow sehr viel Zuspruch. Der Weihnachtsmarkt an der Kopernikus Bar war kulinarisch (Glühwein und Würstchen) sehr gut.

**Hospital**

Eine sehr gute Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Kalb und dem Schwesternteam.

**Behörden**

Keinerlei Probleme. Sehr kooperativ.

**Technik**

Abschaltung des Fahrstuhls im Treppenhaus B am 9.12. von 15 – 17 Uhr.

Sehr gute Zusammenarbeit mit dem Staff Kapitän. Wir wurden rechtzeitig über notwendige Maßnahmen (z.B. Entsalzen der Außenflächen und Balkons) informiert, so dass die Gäste auch rechtzeitig informiert wurden.

Mehrere Hände-Desinfektionsmaschinen sind in Wartung. Der Hygiene Standart konnte mit den übrigen Geräten aufrecht erhalten werden.

**Hoteldepartement**

Das Hoteldepartment sorgte mit 6 Spezialabendessen in der Bodega Bar (Themen-Menüs), Eisschnitzen, Servietenfalten dafür, dass zusätzliche optische und kulinarische Aspekte das Angebot für die Gäste erweiterte.

Die Verpflegung an Bord wurde von Seiten der Gäste zu Recht sehr gelobt.

**Sonstiges**

Der DJ/ 2. Techniker Christian Klapper kündigte zum 18.12.

Der Kündigung gingen viele Gespräche mit Tamina und mir voraus.

**Zusammenfassende Beurteilung**

Die Routenführung mit den vielen Overnights und den schönen Zielen kam bei den Gästen sehr gut an. Da auch das Wetter auf unserer Seite war, genossen die Gäste die Reise in vollen Zügen. Die Kombination aus Show-Ensemble, hochwertigen Tageskünstlern und Folkloreveranstaltungen sorgte für ein abwechslungsreiches Programm, das bei den Gästen grossen Anklang fand.

**Specials**

Auf der Reise ART 124 wurde davon abgesehen, Vorträge über Marokko zu veranstalten. Beide marokkanische Häfen vielen dem Sturm am 21.11. und dem darauf folgenden Stopp in Mallorca aus. Erstmals wurde eine Kombination aus Vortrag und Kino durchgeführt. Marianne Weigert lud die Gäste zu einem interaktiven Krimirätsel in das Kino ein. Im Anschluss daran wurde ein klassischer Krimi gezeigt.

Ein Headset im Kino ist von Nöten, damit die dort auftretenden Lektoren mehr Armfreiheit haben. Ein Headset wird deshalb angeschafft.

**Besonderes:**

cc: Kapitän Elmar Mühlebach

Hotelmanager Thomas Appenzeller

Sea Chefs, V-Ships, Dr. Alois Franz, Klaus Gruschka

Christian Adlmaier, Michael van Oosterhout, Thomas Gleiß

Phoenix Fleet Management, Manuela Bzdega